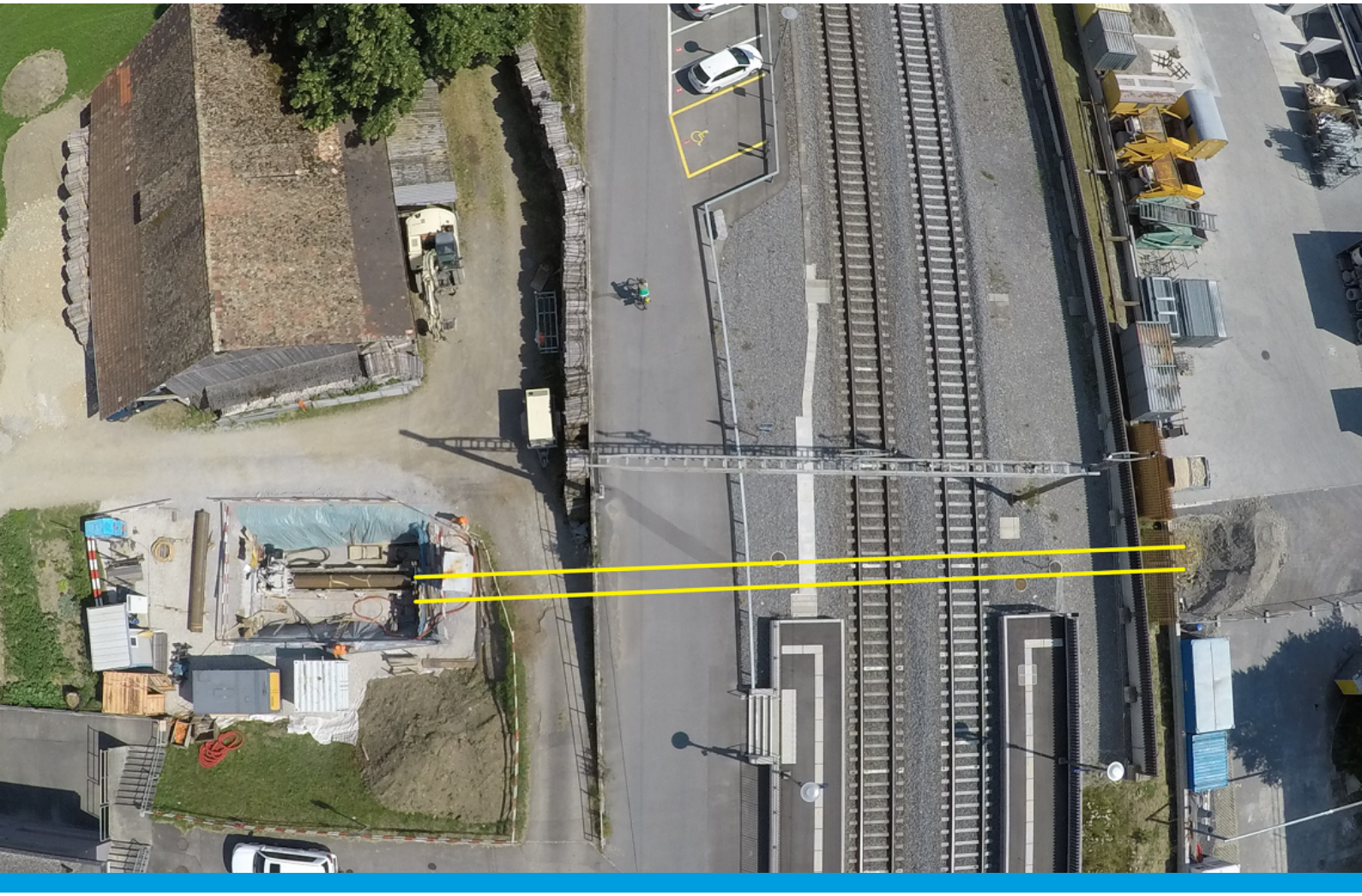
PROJEKT



Bohrung beim Bahnhof Steinen

Steinen

Bauherr
Bürgi Bohrtech

Bauzeitraum
20.08.2018 - 30.09.2018

Müller
Frauenfeld AG

Projektbeschreibung

Gotthardbahnlinie unterquert

Für die Fernwärmeversorgerin AGRO Schwyz durften wir die Zubringerlinie der Eisenbahn-Alpentransversale NEAT beim Bahnhof Steinen unterqueren. Die Anforderung an die Bohranlagen und an das Bohrpersonal war dementsprechend hoch. Einen Ausfall der Bahnlinie hätte weitreichende Folgen gehabt. Vor Bohrbeginn wurde ein Überwachungssystem aufgebaut, bei dem zweimal pro Tag die Bahntrasse kontrolliert wurde. Die zwei Bohrungen wurden parallel nebeneinander mit einem Abstand von 0.50 m gebohrt. Da Genauigkeitsanforderung im Zielbereich hoch war, fiel die Wahl auf das 2-achs Steuerverfahren. Um auch bei Hindernissen keinen Stillstand zu riskieren, setzten wir zudem das Imlochhammerbohrverfahren ein.

Verfahren: Bohr- Pressvortrieb

Steuerung: 2-achs Steuerung

Bodenbeschaffenheit: Lehm

Werkzeug: Imlochhammer

Startgrube: 9.00 m x 3.50 m

Besonderes: Bohrung unter Bahnanlage der Gotthardlinie

Karl Bürgi
Leiter Bürgi Bohrtech

+41 41 855 30 26
k.buergi@mueller-gleisbau.ch